

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 68.

Dresden, am 1. März

1906.

#### Achtundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 1. März 1906, vormittags  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 596 und 597. — Entschuldigung. — Mitteilung des Präsidenten, betreffend den Dank und die Wünsche, die das Direktorium dem aus seinem Amte scheidenden Staatsminister Dr. von Seydewitz namens der Kammer dargebracht hat. — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das Königl. Dekret Nr. 17, den Entwurf eines Wassergesetzes betr., nebst den zu diesem Dekret eingegangenen Petitionen. (Drucksache Nr. 202.) — Hierzu Annahme des Antrages der Gesetzgebungsdeputation auf Verweisung dieses Dekrets an eine von jeder Kammer besonders zu ernennende Zwischendeputation. — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 59c des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Baugewerkschulen zu Dresden, Leipzig, Plauen und Zittau mit Tiefbauschule in Zittau betr. (Drucksache Nr. 211.) — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 53 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Hygienische Untersuchungsanstalten betr. (Drucksache Nr. 209.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißsch, Dr. Rüger und Dr. Otto, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Ritterstädt, von Mayer, Merz und Dr. Schelcher, Geh. Justizrat Dr. Grünmann, Geh.

II. K. (1. Abonnement.)

Finanzräte Dr. Wahle und Kohlschütter, Geh. Baurat Waldow, Oberbaurat Schmidt, Geh. Regierungsräte Königsheim und Dr. Krusche, Geh. Medizinalrat Professor Dr. Renk und Oberregierungsrat Dr. Langsch.

Anwesend 73 Kammermitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 596.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A über Kap. 29 und 30 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Landtagskosten und Stenographisches Institut betr.

**Präsident:** Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 597.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das Königl. Dekret Nr. 18, den Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung des staatlichen Schlachtviehversicherungsgesetzes vom 2. Juni 1898 betr.

**Präsident:** Ebenfalls zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

Für heute hat sich wegen dringender Familienangelegenheiten Herr Abg. Zeidler entschuldigt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung habe ich der Kammer mitzuteilen, daß sich Ihr Präsidium heute morgen zu Herrn Minister von Seydewitz begeben hat, um ihm, der mit heute in den Ruhestand getreten ist, unter herzlichsten Wünschen für die Zukunft den aufrichtigsten Dank für alles das, was er in seiner amtlichen Tätigkeit im Interesse des Landes getan hat, auszusprechen.

(Bravo!)

Herr Minister von Seydewitz hat sich über diese Aufmerksamkeit sichtlich gefreut und uns gebeten, seinen herzlichsten Dank hierfür der Kammer übermitteln zu wollen.

Wir treten in die Tagesordnung ein: „Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Ge-